



C. & E. FEIN GmbH
Hans-Fein-Straße 81
73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
www.fein.de

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen / Schwäbisch Gmünd

140 Jahre Erfindergeschichte: FEIN Zentrale jetzt in Bargau

Unternehmenszentrale zieht nach Bargau, 11 Millionen Euro investiert, jetzt 570 Arbeitsplätze in Schwäbisch-Gmünd Bargau, Montagefläche um 50 Prozent erweitert, Eröffnungsfeier am 28.09., Tag der offenen Tür am 30.09.

Schwäbisch Gmünd, 28. September 2007. Die C. & E. FEIN GmbH fertigt seit 57 Jahren Elektrowerkzeuge in Bargau. Jetzt wird der Schwäbisch Gmünder Teilort neuer Sitz der Unternehmenszentrale und alleiniger deutscher Fertigungsstandort. Der Umzug der Mitarbeiter von den bisherigen Standorten Stuttgart und Genkingen wurde im Juli 2007 abgeschlossen. 570 Menschen arbeiten jetzt bei FEIN in Bargau.

140 Jahre Erfindungen

1895 wurde von FEIN die erste elektrische Handbohrmaschine und damit das erste Elektrowerkzeug der Welt erfunden. Über 800 aktive Schutzrechte, darunter 500 Patente und Patentanmeldungen, wurden von den Entwicklern des Unternehmens in den 140 Jahren seit der Gründung im Jahr 1867 erarbeitet und eingetragen.

FEIN feiert und öffnet die Tür

Die offizielle Feier für Mitarbeiter, ihre Partner und die Gesellschafter des Unternehmens findet am 28. September abends statt. Rund 700 Personen werden dazu erwartet. Am Sonntag, 30. September, öffnet FEIN die Tore für die interessierte Öffentlichkeit. Von 10.30 bis 15.00 Uhr können alle interessierten Besucher die Elektrowerkzeugmanufaktur kostenlos besichtigen.

Mehr als 11 Millionen investiert

Schon im Vorbeifahren fallen die klaren Linien und die Transparenz der neuen Unternehmenszentrale an der Hans-Fein-Straße in Schwäbisch Gmünd-Bargau auf. Rund 11 Millionen Euro investierte FEIN allein in den Bau des Entwicklungs-, Vertriebs- und Verwaltungszentrums mit 180 neuen Arbeitsplätzen und 7.700 Quadratmetern Fläche. Zusätzlich wurde die Montage völlig neu gestaltet und die Montagefläche von 1.800 auf 2.700 Quadratmeter um rund 50 Prozent erweitert.



C. & E. FEIN GmbH
Hans-Fein-Straße 81
73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
www.fein.de

Innerhalb der FEIN Markenwelt werden an der Erfindervand die technischen Meilensteine des Unternehmens anschaulich dargestellt. Magnetisch angezogen wird man von einer interaktiven Präsentationsfläche, die die Markenwerte von FEIN im wahrsten Sinne des Wortes erleben lässt. Die über Generationen entwickelten und verfestigten Talente des Unternehmens lassen sich zu folgenden Markenwerten verdichten: Unverwüstlich, präzise, anwendernah, fachkundig, handhabbar, Erfinder, schwäbisch, Nischenspezialist, Elektrowerkzeugmanufaktur. Drei Stationen, die die Anwendungen in den FEIN Marktsegmente Metall, Ausbau und Automobil präsentieren, bilden einen schlüssigen Übergang zu den großzügigen Demonstrations- und Schulungsräumen.

Neue Mitarbeiter gesucht

Insgesamt 840 Mitarbeiter arbeiten weltweit bei FEIN. Ungewöhnlich viele sind schon über 25 Jahre bei dem schwäbischen Traditionsunternehmen tätig, das sich im Familienbesitz befindet. Die Umsätze wachsen kontinuierlich um rund 15 Prozent pro Jahr. 2007 werden über 20 Prozent angepeilt. Das Unternehmen sucht Mitarbeiter für viele Bereiche, daher lohnt ein Blick in die regionale Presse und ins Internet.

Präzision „Made in Bargau“ weltweit erfolgreich

Der Hersteller von Elektrowerkzeugen FEIN ist rund um die Welt in 45 Ländern bei Handwerkern und Profis in der Industrie bekannt. FEIN ist spezialisiert auf Anwendungslösungen für die Bereiche Metall, Ausbau und Automobil. Ein FEIN Elektrowerkzeug und sein Zubehör werden immer für hochpräzises Arbeiten und bestimmte Anwendungen entwickelt: Beispiele sind das schnelle und sichere Ausglasen von Kfz-Schreiben, das Verschrauben von Kunststoff und Metall in der Automobilmontage oder das beschädigungsfreie Auswechseln von Fenstern in der Gebäuderenovierung. FEIN Werkzeuge sind in der Industrie häufig im stundenlangen Dauereinsatz. Das stellt hohe Anforderungen an Ergonomie und Robustheit. Daher setzt FEIN in vielen Produkten auch Mikroelektronik zur Feinsteuerung, zur Reduzierung von Vibration oder für mehr Sicherheit ein: Beispiele sind die Einstellung maximaler Drehmomente oder Mikrometer genauer Einschraubtiefen, automatische Anfahrtdrehzahlprogramme und Schnellabschaltungen zum Schutz vor Verletzungen.

Hochauflösende Fotos und diesen Text im PDF- und DOC-Format finden Sie zum Download unter: <http://www.panama-pr/download/140JahreErfindergeschichte.zip>



C. & E. FEIN GmbH
Hans-Fein-Straße 81
73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
www.fein.de

Das Unternehmen:

Das erste Elektrowerkzeug der Welt ist eine Erfindung der Firma **C. & E. FEIN GmbH**. Wilhelm Emil Fein gründete 1867 das Unternehmen. 1895 wurde von FEIN mit der elektrischen Handbohrmaschine das erste Elektrowerkzeug erfunden. Heute ist das Traditionsunternehmen mit 840 Mitarbeitern, davon 570 in Deutschland, eine Elektrowerkzeugmanufaktur mit Weltruf. Der schwäbische Premiumhersteller entwickelt und produziert Anwendungslösungen für die Marktsegmente Metall, Ausbau und Automobil: Professionelle und zuverlässige Elektrowerkzeuge für Industrie und Handwerk. FEIN verfügt über mehr als 500 Patente und 300 Schutzrechte. Vierzehn internationale Tochtergesellschaften und Vertretungen vertreiben FEIN Produkte in 45 Ländern. Die Marke FEIN steht seit 140 Jahren für Anwendungslösungen und Premium-Qualität.

www.fein.de

Weitere Informationen:

Brigitte Riederle
Assistentin des Vorsitzenden der Geschäftsführung
C. & E. FEIN GmbH
Hans-Fein-Straße 81
D-73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
Telefon +49 7173 183-201
E-Mail brigitte.riederle@fein.de

Pressekontakt:

Birgit Götz
Pressebüro C. & E. FEIN GmbH
Panama PR GmbH
Eugensplatz 1
D-70184 Stuttgart
Telefon +49 711 664 7597 - 11
E-Mail b.goetz@panama-pr.de

Abdruck frei, ein Belegexemplar wird erbeten.